

## DIE DIALOGPLATTFORM

Die Dialogplattform [redenwirueber.de](http://redenwirueber.de) ermöglicht eine Teilnahme am Zukunftsdialog überall und jederzeit. Egal ob mit dem Handy, dem Tablet oder dem Rechner im Büro. Sie macht den gesamten Dialogprozess transparent.

Alle Themen des Zukunftsdialogs werden übersichtlich aufbereitet und um wichtige Hintergrundinformationen ergänzt.

Ihre Themen sind uns wichtig. Senden Sie uns Ihre Ideen, Anregungen und Meinungen als Impuls für den Zukunftsdialog. Jeder Impuls wird veröffentlicht, diskutiert und fließt in die Entwicklung neuer Konzepte ein.

Sie suchen eine Veranstaltung in Ihrer Nähe? Kein Problem, denn mit dem Veranstaltungskalender finden Sie jeden Termin. Und wenn Sie doch nicht kommen können, dann finden Sie hier einen kurzen Bericht und die wichtigsten Impulse.

Die Berichte über Veranstaltungen und Projekte des Zukunftsdialogs laden zudem zum Stöbern und Nachahmen ein.

[redenwirueber.de](http://redenwirueber.de)

## DER ZUKUNFTSDIALOG

Bringen Sie sich ein auf [redenwirueber.de](http://redenwirueber.de) und informieren Sie sich über den Zukunftsdialog sowie aktuelle Termine.

Sie können uns auch gerne per Mail kontaktieren: [zukunftsdialog.bvv@dgb.de](mailto:zukunftsdialog.bvv@dgb.de)

**Gestalten wir gemeinsam die Zukunft!**

Impressum/Herausgeber  
Verantwortlich:  
Deutscher Gewerkschaftsbund – Bundesvorstand  
Henriette-Herz-Platz 2  
10178 Berlin  
Vertretungsberechtigt: Reiner Hoffmann (Vorsitzender),  
Elke Hannack (stellvertretende Vorsitzende)

## DER ZUKUNFTSDIALOG



# DER FAHRPLAN

## Themen ansprechen

Wir – der DGB mit seinen Mitgliedsgewerkschaften – starten einen breiten gesellschaftlichen Dialog. Wir fragen die Menschen in Deutschland, was sie bewegt, und sammeln ihre Impulse.

## Dialog führen

Unser DGB vor Ort kommt mit den Menschen ins Gespräch. Wir greifen Impulse auf, diskutieren sie und entwickeln gemeinsam Lösungen für eine solidarische und nachhaltige Gesellschaft.

## Zukunft gestalten

Den gemeinsam entwickelten Ideen lassen wir Taten folgen. Mit lokalen Projekten und Initiativen verleihen wir unseren Vorstellungen von einer gerechten Gesellschaft Schubkraft.

## Erfolge aufzeigen

Alle Projekte, Erkenntnisse und Beiträge aus dem DGB-Zukunftsdialog für eine gerechte Lebens- und Arbeitswelt werden zusammengeführt und veröffentlicht.

# DER ZUKUNFTSDIALOG

## Wie wollen wir arbeiten?

## Wie wollen wir leben?

Mit diesen Leitfragen laden wir alle dazu ein, sich an der Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels zu beteiligen und sich für ein besseres Arbeitsleben einzumischen. Wir gestalten unsere Zukunft.

## Mitwirkung mit Wirkung

Gerechte und soziale Lösungen für die Umbrüche unserer Zeit finden wir nur gemeinsam. Wir wollen wissen, was unsere Kolleginnen und Kollegen, Nachbarinnen und Nachbarn beschäftigt. In unserem Beteiligungsprozess greifen wir diese Impulse auf, diskutieren sie und machen uns für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen stark.

## Alle können sich beteiligen

Bei Aktionen, Veranstaltungen und zu jeder Zeit auf unserer Online-Dialogplattform ist eine Beteiligung möglich. Jeder Beitrag, jede Idee, jede Meinung und jede Anregung bewirkt etwas und gestaltet Zukunft.

# KONKRET

## Lokale Veranstaltungen

Die DGB-Regionen mit ihren Kreis- und Stadtverbänden laden zum Austausch, Kennenlernen und Diskutieren ein. Auf lokalen Zukunftsdialog-Veranstaltungen fragen wir, was die Menschen vor Ort beschäftigt. Meinungen werden gehört, Ideen entwickelt und auf weiteren Veranstaltungen diskutiert.

## Aktionswochen und -tage

Die Themenpalette ist breit und führt von bezahlbarem Wohnraum über Tarifbindung und familienfreundlichen Arbeitszeiten zu Alterssicherung. Mit bundesweiten Aktionswochen und -tagen lenken wir die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Vielfalt an Themen, Akteuren und Aktionen, die wir gemeinsam vor Ort gestalten.

## Lokale Initiativen

Der Zukunftsdialog soll gesellschaftliche Veränderung vorantreiben. Wir ergreifen die Initiative und unterstützen Projekte vor Ort. So machen wir unsere Stadt und unser Dorf, unseren Betrieb und unsere Dienststelle zu einem Platz, an dem wir gerne leben und arbeiten.